

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0668/2016
Amt/Aktenzeichen 61/68 20 02 70	Datum 29.04.2016	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Marienborn	Kenntnisnahme	11.05.2016	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0337/2016 CDU, SPD, ödp, BÜNDNID 90/DIE GRÜNEN
Orstbeiratsfraktion Mainz-Marienborn;
hier: Endhaltestelle der Buslinie 70

Mainz, 09.05.2016

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn nimmt den Sachstandsbericht zu Kenntnis.

Sachstandsbericht:

Die MVG teilt auf Nachfrage mit, dass die Überlegungen zur Einrichtung einer Endhaltestelle in der Achardstraße bis zur Beendigung der Baumaßnahme Mainzelbahn zurückgestellt sind.

Generell ist seitens der Verwaltung anzumerken, dass eine Verlängerung der Linie 70 mit Endhalt in der Achardstraße keine nennenswerte direkte Erschließungswirkung besitzt, sondern lediglich einem Umstieg in die Bahnstrecke Mainz-Alzey dienen würde. Da jedoch gerade die Straßenbahn diese Verknüpfung zwischen dem städtischen ÖPNV und dem Schienenregionalverkehr in idealer Weise herstellt, erscheint das Verhältnis zwischen Nutzen eines Übergangs von der Linie 70 zu den betrieblichen Mehrkosten sehr fragwürdig.

Die MVG versichert, dass im Sinne des Antrags die Endhaltestelle der Linie 70 bis auf weiteres in die Pfarrer-Dorn-Straße gelegt wird. Die Verwaltung schlägt vor, nach Inbetriebnahme der Mainzelbahn zu ermitteln, ob ein spürbarer Bedarf für eine Linienwegsverlängerung besteht. Gegebenenfalls kann dieser Aspekt auch als Fragestellung für eine gutachterliche Betrachtung in die kommende Fortschreibung des Nahverkehrsplans (geplant 2017/2018) eingebracht werden.